



Pressemitteilung

Vielfältige Ferienaktionen begeistern Kinder und Jugendliche

In wenigen Tagen enden die Sommerferien und der Kreisjugendring München-Land (KJR) blickt auf sechs Wochen mit spannenden Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche im Landkreis München zurück. Von abenteuerlichen Ausflügen bis hin zu kreativen Workshops war für alle etwas dabei.

Ein bedeutender Baustein in allen Einrichtungen des KJR sind die Ferienangebote, sie ermöglichen Kindern und Jugendlichen vielfältige Erlebnisse und Erfahrungen. In vielen Gemeinden und Städten im Landkreis wurde traditionell gesägt, gehämmert und gebaut. So zum Beispiel beim **Aktivspielplatz in Pullach**. Hier bauten rund 80 Kinder beeindruckende Hütten im Stil von Pyramiden, Burgen und einer Mars-Station. Holzhüttenbau und die Möglichkeit, verschiedene „Berufe“ in einem simulierten Dorf auszuprobieren, war das Highlight für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren in Kirchheim. In der vierten Woche standen dort auch Ausflüge und lokale Angebote wie Kamelreiten, Wandern im Ebersberger Forst und Wasserspaß auf der Wiese vor dem **JUZ Kirchheim** auf dem Programm. „Außerirdisch“ wurde es im **Jugendhaus an der Würm** beim Abenteuerspielplatz zum Thema Weltall. Aus Holz und anderen Utensilien entstanden dieses Jahr Raketen, eine Raumstation und ein Sonnensystem. Neben dem **JUZ Einstein** in Ottobrunn wurde außerdem ein buntes Tipidorf mit Totempfahl gebaut, welches mit viel Freude bespielt wurde.

Mit moderner Technik und Wissensvermittlung punktete das **Heiner Janik Haus, die Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim**, bereits vor den Sommerferien: drei Wochen lang konnten dort über 250 Jugendliche im „Zukunftslabor“ in neun Workshops beispielsweise mit 3D-Druck und Lasercut experimentieren und sich mit nachhaltigen Themen wie Re- und Upcycling beschäftigen.

Die Ferienaktionen führten aber auch über die Grenzen des Landkreises Münchens hinaus, zum Beispiel in die Lüneburger Heide, wo 15 Kinder bei der Sommerfreizeit der **Offenen Kinder- und Jugendarbeit Putzbrunn** bei verschiedenen Ausflügen unvergessliche Erlebnisse sammelten. Noch weiter weg ging es für 16 Jugendliche mit der Jugendaustauschfahrt der Einrichtung **JUZ Bodermo**. In Leros – der griechischen Partnergemeinde von Aschheim – erlebte die Gruppe E-Bike-Touren und verschiedene Strandaktivitäten, darunter der aufregende Ausflug auf einem Piratenboot zu den White Islands.

Einen weiteren **Jugendaustausch gab es mit dem Partnerlandkreis Leipzig**, 15 Jugendliche aus der Stadt und dem Landkreis München erkundeten verschiedene Städte und Gemeinden im Leipziger Umland und ihre Angebote für junge Menschen. Unter anderem im Waldbad in Colditz, auf dem Open-Air-Gelände „Alte Rollschuhbahn“ in Bad Lausick oder dem „Dorf der Jugend“ in Grimma. Das vielfältig zusammengestellte Programm bot Aktivitäten wie zum Beispiel eine

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Carina Lange

T Durchwahl: -523

M c.lange@kjr-ml.de



Schlauchbootfahrt auf der Mulde, einen Besuch des Freilichtmuseums Bergbau-Technik-Park in Großpösna und abwechslungsreiche Workshops wie Upcycling, Graffiti und Dirt-Bike-Fahren. Dabei war genügend Zeit für Austausch – wie etwa über gemeinsame Zukunftsvisionen – zwischen den Jugendlichen und Fachkräften aus den zwei Landkreisen.

Sternenhimmel, Stockbrot und Steinböcke, fast so nah um sie anzufassen, waren Highlights für die Teilnehmer*innen der Biwakfreizeit des **Bildungszentrums Burg Schwaneck**. Auf der Mehrtagestour durch die Bayerischen Voralpen konnte die Gruppe wegen Regen und manchmal ungewöhnlich niedrigen Temperaturen zwar nicht jeden Tag ohne Zelt unter freiem Himmel schlafen, trotzdem hat es allen viel Spaß gemacht. Zum heißen Abschluss wurde dann auch noch im Gebirgsbach gebadet. Unter dem Titel „Nebellande am Walchensee“ haben 35 Jugendliche die zweite Ferienwoche am Walchenseecamp verbracht. Wettertechnisch war es zwar mehr eine Herbstfreizeit – getreu dem Leitspruch „es ist Sommer, egal ob du schwitzt oder frierst“ wurde trotzdem gebadet, mit Geländespielen die Umgebung erkundet, auf Nachtwanderungen gegangen und sich danach am Lagerfeuer aufgewärmt. Und das sind nur zwei Beispiele aus dem umfangreichen Ferien- und Freizeitprogramm der Burg Schwaneck in Pullach.

Ferienaktionen gibt es auch in den Schulen. Zum Beispiel in der **Nachmittagsbetreuung der Grundschule Gräfelfing**. Unter der Leitung von Yvonne Haarbach gestaltete das Team ein umfangreiches Programm, das individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder einging. „Unsere pädagogische Ausrichtung ermöglicht es jedem Kind, sich nach seinen Vorstellungen einzubringen – alles kann, nichts muss“, betonte Haarbach.

Die Sommerferienangebote des KJR zeigten sich als eine gelungene Mischung aus kreativen Impulsen, intensiven Gemeinschaftserlebnissen und unvergesslichen Momenten für Kinder und Jugendliche, sie werden im Jahr 2024 sicherlich mit vielen weiteren Programmen für Begeisterung sorgen. Für die Herbstferien lohnt sich jetzt schon ein Blick in die Ferienprogramme aller Jugendzentren im Landkreis München.

Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 34 Jugendverbände und -gruppen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 550 hauptberuflich Mitarbeitende in über 130 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf, das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim sowie das Walchenseecamp. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und Offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.